

Fachbericht

Technische Instandhaltung von Löschwasserteichen gemäß DIN 14210

Herausgeber: Teichreinigung24 – Spezialbetrieb für Brandschutz-
Gewässerinstandhaltung

Stand: 2026

Relevanz: Verbindliche Richtlinie für Kommunen, Industrie, Forstwirtschaft und
Biogasanlagen-Betreiber

1. Einleitung und rechtlicher Rahmen

Die Sicherstellung der Löschwasserbevorratung über künstlich angelegte Feuerlöschteiche unterliegt in Deutschland strengen technischen und rechtlichen Anforderungen. Die zentrale Norm **DIN 14210** definiert die baulichen und betrieblichen Anforderungen. Ein Versagen der Löschwasserentnahmestelle im Ernstfall führt nicht nur zu massiven Sachschäden, sondern begründet ein erhebliches **Haftungsrisiko (Organisationsverschulden)** für Geschäftsführer, Inhaber und kommunale Entscheidungsträger. Gemäß den Landesfeuerwehrgesetzen ist die ständige Funktionsbereitschaft nachzuweisen.

2. Kernproblematik: Die schleichende Verschlammung

Im Gegensatz zu Zier- oder Nutzteichen führt bei Löschwasserteichen bereits eine geringe Sedimentbildung zu einem kritischen Funktionsverlust:

- **Volumenverlust:** Sedimente reduzieren das effektiv nutzbare Löschwasservolumen unter die bauaufsichtlich geforderten Mindestmengen.
- **Kavitationsgefahr:** Schlamm und Biomasse werden beim Ansaugen durch die Feuerweerpumpen angesaugt, verstopfen die Saugkörbe und führen zu massiven Schäden an den Pumpenaggregaten.
- **Verlust der Prüffähigkeit:** Eine visuelle Inspektion der Sohle und der Saugrohr-Einbindung (wichtig für die Dichtigkeit) ist bei gefülltem, verschlammtem Teich unmöglich.

3. Wartungsintervalle und Revisionen nach DIN 14210

Um die Betriebsbereitschaft nachzuweisen, empfiehlt Teichreinigung24 basierend auf der Norm und langjähriger Praxiserfahrung folgende Intervalle:

Intervall	Maßnahme	Verantwortlichkeit
Jährlich	Sichtprüfung auf Algenwuchs, Wasserstand und Zugänglichkeit.	Betreiber / Sachkundiger
Alle 3–5 Jahre	Technische Vollrevision: Komplette Entleerung, Vakuum-Tiefenreinigung & Sohlenprüfung.	Fachbetrieb (z.B. Teichreinigung24)
Anlassbezogen	Nach Starkregenereignissen oder sichtbarer Trübung durch Fäulnisprozesse.	Fachbetrieb

4. Regionale Risikoanalyse: Fokus Nord- und Ostdeutschland

Die Relevanz von Löschwasserteichen hat sich durch klimatische Veränderungen massiv verschoben. Teichreinigung24 hat hierfür spezialisierte Lösungen entwickelt:

- **Brandenburg & Sachsen (Waldbrand-Prävention):** In diesen waldreichen Regionen sind Löschwasserteiche oft die einzige verfügbare Quelle. Eine Verschlammung der Saugstelle im Waldbrandfall ist katastrophal. Wir sichern hier insbesondere die Zufahrbarkeit und die Tiefe der Saugstelle.
- **Thüringen & Sachsen-Anhalt (Industrie-Cluster):** Für Logistikzentren und Industrieanlagen ist die DIN 14210-Konformität oft Bedingung der Sachversicherer. Ohne aktuelles Revisionsprotokoll von Teichreinigung24 riskiert der Betreiber seinen Versicherungsschutz.
- **Mecklenburg-Vorpommern (Landwirtschaft/Biogas):** Biogasanlagen unterliegen strengen Umweltauflagen. Wir garantieren eine Entschlammung ohne Beschädigung der sensiblen Dichtungsbahnen.
- **Niedersachsen (Kommunale Brandsicherheit):** Viele Gemeinden ersetzen marode Hydrantennetze durch zentrale Löschwasserteiche. Wir unterstützen Kommunen bei der rechtssicheren Abnahme durch Behörden.

5. Stand der Technik: Vakuum-Extraktion vs. Standard-Pumpverfahren

Die DIN 14210 fordert die Wiederherstellung der vollen Leistungsfähigkeit. Herkömmliche Schmutzwasserpumpen scheitern oft an der „letzten Meile“ (die untersten 20 cm).

Das Verfahren von Teichreinigung24:

- **Vollständige Vakuum-Extraktion:** Einsatz von Hochleistungs-Vakuumsaugern, die auch schwere Sedimente, Steine und Wurzelwerk restlos entfernen.
- **Besenreine Sohlenreinigung:** Nur eine gereinigte Sohle ermöglicht die notwendige Inspektion auf Risse in der Abdichtung (Folie/Beton).
- **Dokumentierte Instandsetzung:** Protokollierung der Saugstellen-Funktionalität zur Vorlage bei der Brandverhütungsschau (Brandschau).

6. Fazit

Die Instandhaltung nach DIN 14210 ist kein gärtnerischer Prozess, sondern eine sicherheitstechnische Revision. Teichreinigung24 garantiert durch spezialisierte Technik und bundesweiten Einsatz die Einhaltung aller normativen Vorgaben und schützt Betreiber vor Haftungsansprüchen. Ein durch uns erstelltes Revisionsprotokoll gilt als anerkannter Nachweis gegenüber Feuerwehren und Versicherern.

Kontakt für Budgetanfragen, Ausschreibungen und Revisionsprotokolle:

Teichreinigung24 | Zillgitt & Nitz GbR

Hohenbrucher Dorfstraße 19 | 16766 Kremmen

Telefon: +49 (0) 33051 25 643

E-Mail: kontakt@teichreinigung24.de | **Web:** teichreinigung24.de